
Inhalt

Vorwort zur 2. Auflage (Jutta Beier)	9
Vorwort zur 1. Auflage (Regula Rička)	12
Danksagungen	14
Erster Teil	
Die Theorie des systemischen Gleichgewichts in der familien- und umweltbezogenen Pflege	17
1. Einführung	19
1.1 Wem hilft dieses Buch?	19
1.2 Pflegewissenschaftliche Grundbegriffe	20
1.3 Hintergrund der familien- und umweltbezogenen Pflege	21
1.4 Der systemische Ansatz	23
2. Konzepte der familien- und umweltbezogenen Pflege	25
2.1 Vorbemerkung	25
2.2 Propositionen zum Konzept Umwelt	25
2.3 Propositionen zum Konzept Mensch	26
2.4 Propositionen zum Konzept Gesundheit	34
2.5 Propositionen zum Konzept Familie	36
2.6 Propositionen zum Konzept Familiengesundheit	46
2.7 Propositionen zum Konzept Pflege	48
2.8 Systemische Pflege des Individuums	50
2.9 Systemische Pflege der Familie	59

Zweiter Teil

Einflussfaktoren im Familienprozess 71

1. Einführung 73

2. Familienstrukturen 74

2.1 Vielfalt von Familienstrukturen 74

2.2 Moderne Kernfamilie 77

2.3 Familie mit einem allein erziehenden Elternteil 80

2.4 Wiederverheiratete Familie 82

2.5 Alternative Familienformen und Alleinstehende 84

3. Entwicklungsphasen der Familie 88

3.1 Entwicklungsphasen im Überblick 88

3.2 Familie mit Kleinkindern 90

3.3 Familie mit Jugendlichen 92

3.4 Familie mit Erwachsenen 95

4. Der Einfluss der Kultur 98

4.1 Kultur und Kulturtransformation 98

4.2 Widersprüche im bürgerlichen Familienbild 101

4.3 Familien aus anderen Kulturkreisen 103

4.4 Leben zwischen zwei Kulturen 106

Dritter Teil

Die Pflege der Familie in Fällen von Krankheit, Gebrechen und Tod 109

1. Einführung 111

2. Pflege bei akuter körperlicher und psychischer Krankheit 112

2.1 Zur Situation der Betroffenen 112

2.2 Pflege des akut körperlich erkrankten Menschen 112

2.3 Pflege des akut psychisch erkrankten Menschen 123

2.4 Pflege des sterbenden Menschen und seiner Familie 131

3. Langzeitpflege bei körperlicher und psychischer Krankheit 138

3.1 Zur Situation der Betroffenen 138

3.2 Chronische körperliche Krankheit und körperliche Behinderung . . .	138
3.3 Chronische psychische Krankheit und geistige Behinderung	150
3.4 Die Langzeitpflege eines Kindes	162

Vierter Teil

Familien in einer Krise	187
1. Einführung	189
2. Krisen aus der Umwelt	192
2.1 Umweltkrisen	192
2.2 Schicksalsschläge	192
2.3 Arbeitsverlust	196
2.4 Umweltbedingte Familienkonflikte: Krisen der Arbeitsmotivation, Rollenkonflikte, Armut	200
3. Krisen im Familiensystem	208
3.1 Familienkrisen	208
3.2 Übergangskrisen	209
3.3 Gewalttätige Familien	212
3.4 Familien mit süchtigen Mitgliedern	217

Fünfter Teil

Die Theorie des systemischen Gleichgewichts in Praxis, Bildung und Forschung	225
1. Einführung	227
2. Konsequenzen für Praxis und Ausbildung	228
2.1 Die Ausgangssituation im deutschsprachigen Raum	228
2.2 Die Theorie des systemischen Gleichgewichts im Praxistransfer	231
2.3 Ein Transferprojekt für die Pflegepraxis, -bildung und -beratung in der häuslichen Kinderkrankenpflege	238
2.4 Die Theorie des systemischen Gleichgewichts in der Ausbildung	258
3. Forschung mit der Theorie des systemischen Gleichgewichts	272
3.1 Grundsätzliche Überlegungen	272
3.2 Fundamentale Fragen über die Forschung mit Familien	273

3.3 Das Erfassen des Familienprozesses	277
3.4 Das ASF-E-Instrument (Assessment of Strategies in Families – Effectiveness)	278
3.5 Forschung mit Familien in schwierigen Situationen	281
3.6 Ein Forschungsplan nach der Theorie des systemischen Gleichgewichts	285
3.7 Forschung mit Familien in der Interaktion mit Pflegenden	288
3.8 Evaluation und Outcome-Forschung	294
Nachwort	299
Literatur	301